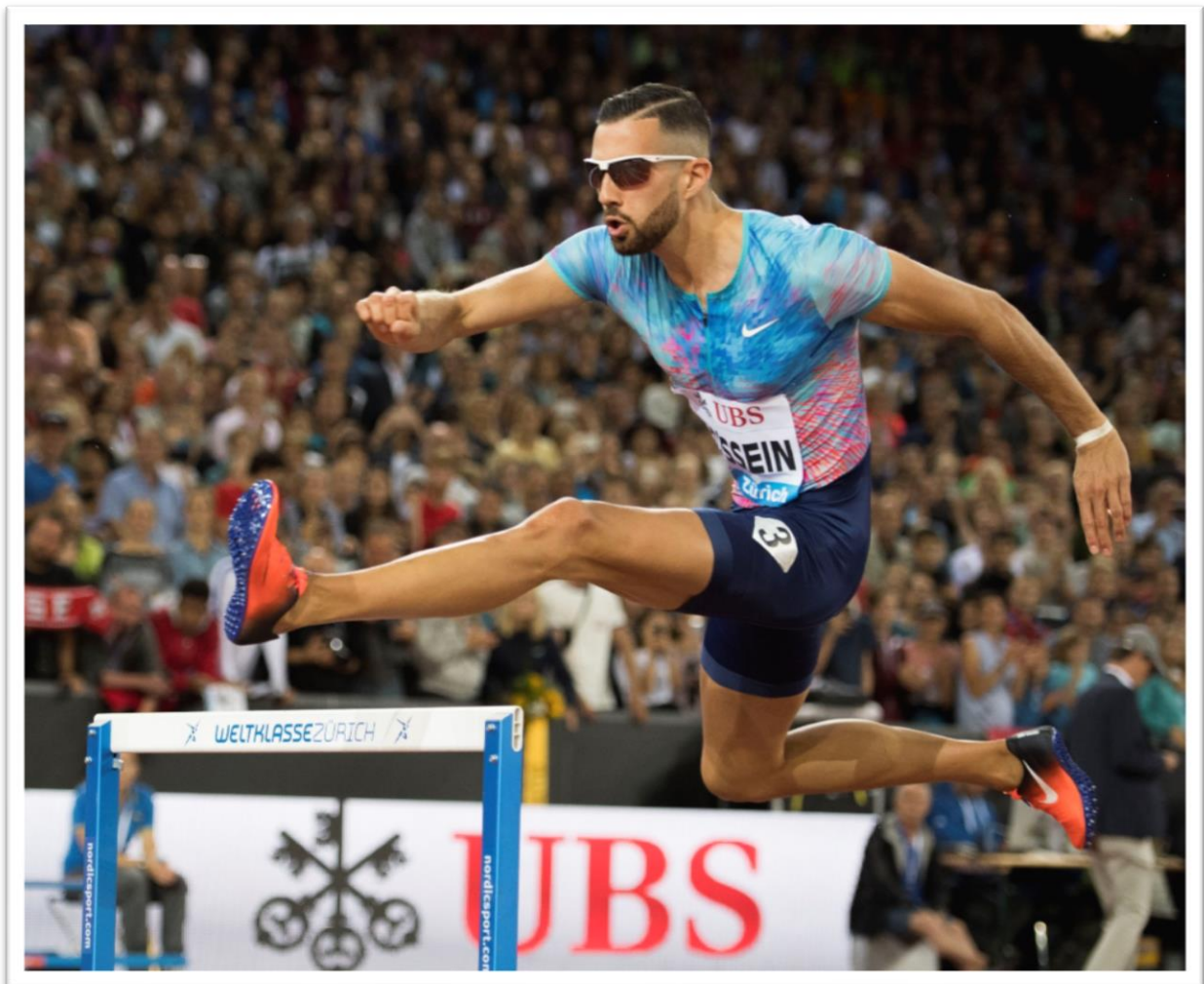


Jahresbericht 2017



Dieser Jahresbericht soll den Mitgliedern des Leichtathletik-Club Zürich einen Überblick über das Vereinsjahr 2017 verschaffen. Es war das Jahr der Weltmeisterschaften in London und der Schweizermeisterschaften im Stadion Letzigrund. Wir jubelten über die U23 Goldmedaille von Angelica Moser und der U23 Silbermedaille von Dany Brand über 400m Hürden. Was daneben sonst noch alles geschah, verrät dir dieser Jahresbericht.

Autor: Marco Aeschlimann – Februar 2018 – Zürich
Unterstützer: Daniel Baumgartner, Samuel Mettler, Martin Nyfeler, Gaby Wachter,
Flavio Zberg

Inhaltsverzeichnis

1	Jahresbericht des Vereinspräsidenten	4
2	Athleten	7
2.1	Sportliche Leistungen Aktive	7
2.2	Sportliche Leistungen Nachwuchs	9
3	Personal.....	11
3.1	Vorstände.....	11
3.2	Geschäftsleitung und angestellte Trainer	11
3.3	Wettkampf OK.....	12
3.4	Trainer im Aktiv-, Nachwuchs- und Schülerbereich	12
4	Athleten	14
4.1	Mitglieder Swiss Athletics Kader	14
4.2	Grossanlassteilnehmer	15
4.3	Leistungsniveau der einzelnen Disziplinen.....	16
5	Finanzen	19
5.1	Bilanz per 31.12.2017	19
5.2	Erfolgsrechnung 2017.....	20
5.3	Budget 2018	21
5.4	Erläuterungen des Finanzchefs	22
6	Wettkampforganisation	24
6.1	Rückblick eigene Anlässe 2017	24
6.2	Ausblick eigene Anlässe 2018.....	26
7	Mitgliederzahlen	28
7.1	Übersicht über alle LCZ Mitgliederkategorien:	28
7.2	Kategorie Schüler	29
7.3	Kategorie Nachwuchs.....	30
7.4	Kategorie Aktive	31
7.5	Kategorie Passivmitglieder	32
8	Gönner.....	32

Martin Nyfeler blickt auf das Jahr 2017 zurück

1 Jahresbericht des Vereinspräsidenten

Liebe LCZ'ler

2017 war eines der erfolgreichsten Jahre in der Geschichte des Leichtathletik-Clubs Zürich. Unzählige Limiten für Grossanlässe im Nachwuchsbereich und bei den Aktiven wurden erfüllt. Aus diesen Teilnahmen resultierten einige sehr gute Rangierungen und Podestplätze. Mit Gänsehaut erinnern wir uns beispielsweise an den entfesselten Lauf von Dany Brand zur Silbermedaille an den U23 Europameisterschaften. Oder an Angelica Moser, die zum fünften Mal in Folge an einem Grossanlass die Goldmedaille gewonnen hat. Dieses Mal bei den U23. Und dann war da auch noch die Bronzemedaille von Lena Wernli über 400m Hürden am European Youth Olympic Festival.

SM 2017 – Ein leichtathletischer Leckerbissen

Im Sommer durften wir die Schweizer Meisterschaften bei uns zu Hause im Stadion Letzigrund durchführen. Das sportliche Resultat daraus war nicht weniger als 12 Medaillen. Speziell in Erinnerung geblieben sind uns die emotionalen Siege von Vanessa Zimmermann und Joel Burgunder über 400m. In ihren Gesichtern war die Leidenschaft für die Leichtathletik und die Erleichterung nach all den harten Trainings förmlich greifbar! Ein weiteres Ausrufezeichen setzte auch Dany Brand, diesmal aber über 200m, wo er völlig überraschend die Bronzemedaille gewann!



Dieses Leichtathletikfest im Letzigrund wurde durch den LCZ, mit tatkräftiger Unterstützung von Weltklasse Zürich, organisiert. Alle, die am 21./22. Juli 2017 den Weg ins Letzi gefunden haben, durften nationale Titelkämpfe der Extraklasse erleben. Die Stimmung im Stadion war für

Schweizer Meisterschaften ausserordentlich, was in einem Stadion dieser Grösse nicht selbstverständlich ist.

Wie ihr wisst, war nicht geplant, dass wir die SM 2017 organisieren. Gut ein Jahr vorher, im Frühsommer 2016, kontaktierte uns Swiss-Athletics, weil der Verband noch keinen Organisator für die SM 2017 gefunden hatte. In so kurzer Zeit ein solches Leichtathletik-Fest auf die Beine zu stellen, ist eine grossartige Leistung, worauf jede Helferin und jeder Helfer stolz sein darf. Allen Beteiligten, insbesondere meinem OK (Marco Aeschlimann, Rachel Berchtold, Noemi Monteduro, Benedikt Roecker, Fausto Santini, Regula Schäpper, Daniel Schenker, Philipp Weissenberger, Selina Wenger), möchte ich an dieser Stelle nochmals ganz herzlich danken. Sie alle haben neben ihrer täglichen Arbeit in unzähligen Stunden viel Herzblut investiert, damit die SM 2017 so erfolgreich und gewinnbringend durchgeführt werden konnte.

Wettkämpfe – nicht nur für die Spitzenathleten

Neben den Schweizer Meisterschaften organisierte der LCZ weitere Veranstaltungen, wie beispielsweise das Hallenmeeting im Januar oder die Regionen Meisterschaften im Juni.

Das Hallenmeeting organisieren wir jeweils in erster Linie für unsere eigenen Athletinnen und Athleten, die gut die Hälfte aller Startenden ausmachen. Der Wettkampf in den eigenen vier Wänden bildet den optimalen Einstieg in die Hallensaison. Mit unserem Einsatz für Nachwuchswettkämpfe wollen wir zeigen, dass wir uns nicht nur für die Spitzen-leichtathletik interessieren, und leisten damit einen wichtigen Beitrag für die Entwicklung der Leichtathletik im Grossraum Zürich. Alle diese Anlässe wären ohne die Unterstützung von zahlreichen Helferinnen und Helfern aus dem Verein gar nicht möglich. Für das Engagement bedanken wir uns herzlich!



Finanzen – Abschluss deutlich über Budget

Die Jahresrechnung 2017 schliesst mit einem Gewinn von CHF 54'203.- (budgetiert waren CHF 33'000.--) ab. Ausschlaggebend für dieses erfreuliche Ergebnis waren die positiven Resultate aus den Regionen- und Schweizermeisterschaften. Dank der tollen Arbeit der involvierten Personen resultierte aus diesen beiden Anlässen ein Überschuss von circa CHF 75'000.- Mehraufwand gegenüber Budget gab es vor allem im Bereich der Mehrwertsteuer, dies auf Grund der höheren Sponsoring-Erträgen an der SM. Die höheren Ausgaben beim Verwaltungsaufwand resultierten einerseits aus einem zusätzlichen nicht budgetierten Anlass (1. VIP-Gönner-Anlass) und

andererseits aus Aufwendungen für Athleten-Prämien (anstatt an der GV 2018). Die restlichen Einnahmen und Ausgaben bewegten sich grösstenteils im Rahmen der Erwartungen.

Für das Jahr 2018 sind keine speziellen Anlässe und somit auch keine ausserordentlichen Einnahmen budgetiert. Der Vorstand budgetiert einen Verlust von CHF 20'950.- Darin enthalten ist auch eine Neugestaltung der LCZ Website. Aufgrund der Gewinne von 2016 und 2017 verzichtet der Vorstand auf die Durchführung eines LCZ Days mit Sponsorenlauf. Ein solcher ist erst wieder für das Jahr 2019 vorgesehen.

Ehrenamtlichkeit – ohne geht es auch bei uns nicht

Der LCZ ist zwar ein Verein mit professionalisierten Strukturen und hat in unterschiedlichen Positionen angestellte Personen, jedoch sind wir auf allen Stufen auf das Engagement von ehrenamtlichen Trainern und Funktionären angewiesen. Ohne deren unermüdlichen und grossartigen Einsatz würde unser Verein nicht funktionieren und die Athletinnen und Athleten nicht die tollen Leistungen zeigen, wie wir sie aktuell miterleben dürfen!



Neben den vielen tollen Resultaten und den unzähligen Medaillen, die unsere Athletinnen und Athleten jedes Jahr erkämpfen, wird der LCZ auch als treibende Kraft in der Leichtathletik-Familie der Schweiz wahrgenommen. Das ist das Ergebnis unermüdlicher Arbeit aller Trainer, Funktionäre, Mitarbeiter der Geschäftsstelle und der Geschäftsleitung. Ein grosses Dankeschön an euch alle! Es ist mir eine Ehre, mit euch zusammen einen Teil der Geschichte des Leichtathletik-Clubs Zürich schreiben zu dürfen.

Martin Nyfeler
Vereinspräsident

2 Athleten

Die Erfolge setzen sich fort! Auch das Jahr 2017 bleibt uns wieder mit sehr vielen herausragenden Leistungen und Medaillen in Erinnerung! Zwei Athletinnen und ein Athlet nahmen an den Weltmeisterschaften in London teil; sechs Athletinnen und Athleten durften an Nachwuchs Grossanlässen starten; an den Heim Schweizermeisterschaften im Letzigrund jubelten wir über 11 Medaillen und bei Weltklasse Zürich waren nicht weniger als acht Athletinnen und Athleten am Start!

2.1 Sportliche Leistungen Aktive

Schweizer Rekorde/Bestleistungen - Outdoor

Kariem Hussein	300m Hürden	25.05.2017	34,87 Sek
----------------	-------------	------------	-----------

Weltmeisterschaften, London

Nicole Büchler	Stabhochsprung	11. Rang	4,45m
Angelica Moser	Stabhochsprung	Quali (13)	4,50m
Kariem Hussein	400m Hü	8. Rang	50,07 Sek

Universiade, Taipei

Vanessa Zimmermann	400m	14. Rang	54,83 Sek
Dany Brand	400m Hü	7. Rang	49,92 Sek
	4x400m	5. Rang	3:09.94



Jeux de la Francophonie, Abidjan

Joel Burgunder	4x400m	1. Rang	3:10.70
----------------	--------	---------	---------

Hallen Europameisterschaften, Belgrad

Angelica Moser	Stabhochsprung	11. Rang	4,40m
Benjamin Gföhler	Weitsprung	Quali (13)	7,63m

Schweizermeisterschaften, Zürich

Vanessa Zimmermann	400m	1. Rang	52,89 Sek
Agne Serksniene (LTU)	400m	(1. Rang)	52,65 Sek
Robine Schürmann	400m Hü	1. Rang	58,02 Sek
Barbara Leuthard	Dreisprung	3. Rang	12,43m
Angelica Moser	Stabhochsprung	1. Rang	4,61m
Chantal Tanner	Diskus	1. Rang	44,17m
Vanessa Kuku	Hammer	3. Rang	49,61m
Dany Brand	200m	3. Rang	21,10 Sek
Joel Burgunder	400m	1. Rang	46,00 Sek
Luca di Tizio	Weitsprung	3. Rang	7,03m
Mitch Greeley	Stabhochsprung	1. Rang	5,00m
Martin Bingisser	Hammer	1. Rang	62,74m

Mehrkampf SM, Payerne

Dominik Alberto	10-Kampf	1. Rang	7631 Pkt
Pascal Magyar	10-Kampf	3. Rang	7390 Pkt
Angelica Moser	7-Kampf	3. Rang	5190 Pkt

Schweizermeisterschaften Halle, Magglingen

Angelica Moser	Stabhochsprung	1. Rang	4,37m
Barbara Leuthard	Weitsprung	3. Rang	6,01m
Barbara Leuthard	Dreisprung	1. Rang	12,85m
Vanessa Zimmermann	400m	3. Rang	54,48 Sek
Jonas Werner	200m	1. Rang	21,66 Sek
Dominik Alberto	Stabhochsprung	1. Rang	5,53m
Benjamin Gföhler	Weitsprung	2. Rang	7,81m

Schweizermeisterschaften Mehrkampf Halle, Magglingen

Luca di Tizio	7-Kampf	3. Rang	5426 Pkt.
---------------	---------	---------	-----------

Schweizerische Vereinsmeisterschaften (SVM), Winterthur

Frauen	357,5 Pkt.	1. Rang
Männer	356,5 Pkt.	1. Rang

Staffel Schweizermeisterschaften, Jona

4x100m Frauen		2. Rang	46,62 Sek
Emuzel, Keller, Schürmann, Zimmermann			
4x100m Männer		1. Rang	41,02 Sek
Inglin, Burgunder, Achempem, Gehrig			
4x400m Männer		3. Rang	3:17,01
Rosenthal, Bellon, Burgunder, Brand			

Team Schweizermeisterschaften, Langenthal

100m	Frauen	3. Rang
Keller, Mantingh, Schürmann, Zimmermann		
100m Hürden	Frauen	2. Rang
Schürmann, Moser, Wernli		
Diskus	Frauen	1. Rang
Tanner, Kouni, Kuku, Peter		
Hammer	Frauen	3. Rang
Peter, Neff, Kuku, Peter		
200m	Männer	1. Rang
Burgunder, Bellon, Rosenthal, Gehrig		
200m	Männer	2. Rang
Werner, Brand, Inglin, Fähndrich		

2.2 Sportliche Leistungen Nachwuchs

Schweizer Rekorde/Bestleistungen - Outdoor

U23	Dany Brand	400m Hü	16.07.17	49,14 Sek
U23	Angelica Moser	Stabhochsprung	22.07.17	4,61m
U20	Lynn Mantingh	4x100m (CH-Staffel)	23.07.17	44,61 Sek

Schweizer Rekorde/Bestleistungen - Indoor

U23	Angelica Moser	Stabhochsprung	04.03.17	4,40m
-----	----------------	----------------	----------	-------

U23 Europameisterschaften, Bydgoszcz (POL)

Angelica Moser	Stabhochsprung	1. Rang	4,55m
Chantal Tanner	Diskuswerfen	18. Rang	48,70m
Dany Brand	400m Hürden	2. Rang	49,14 Sek
Pascal Magyar	Zehnkampf	14. Rang	7270 Pkt

U20 Europameisterschaften, Grosseto (ITA)

Lynn Mantingh	200m	18. Rang	24,22 Sek
	4x100m	5. Rang	45,07 Sek
Alessia Danelli	Weitsprung	Quali	NM
Sales Junior Inglin	110m Hürden	11. Rang	14,09 Sek
	4x100m	12. Rang	40,92 Sek

Cross EM, Samorin

Fiammetta Troxler	Cross U23	F 49.
Lara Alemanni	Cross U20	F 46.
Bjarne Kölle	Cross U20	F 68.

European Youth Olympic Festival (EYOF), Győr (HUN)

Lena Wernli	400m Hürden	3. Rang	61,23 Sek
-------------	-------------	---------	-----------

Schweizermeisterschaften NW, Lausanne und Winterthur

Philip Rosenthal	400m	3. Rang U23	48,11 Sek
Tom Elmer	1500m	2. Rang U23	3:56,95
Pascal Magyar	Diskus	3. Rang U23	40,70m
Ramon Huber	Hammerwerfen	1. Rang U23	46,42m
Sales Junior Inglin	110m Hürden	2. Rang U20	13,70 Sek
Sales Junior Inglin	200m	3. Rang U20	22,13 Sek
Mohamed Sameul Islam	80m	3. Rang U16	9,54 Sek
Moser Angelica	100m Hürden	1. Rang U23	14,29 Sek
Moser Angelica	Stabhochsprung	1. Rang U23	4,40m
Moser Angelica	Kugelstossen	1. Rang U23	12,86m
Moser Angelica	Speerwerfen	2. Rang U23	42,06m
Chantal Tanner	Diskuswerfen	1. Rang U23	45,84m
Vanessa Kuku	Hammerwerfen	1. Rang U23	48,23m
Lynn Mantingh	100m	1. Rang U18	12,34 Sek
Lynn Mantingh	200m	2. Rang U18	24,74 Sek
Kaja Eisenhut	100m Hürden	3. Rang U18	14,44 Sek
Lena Wernli	300m Hürden	1. Rang U18	43,29 Sek
Alessia Danelli	Weitsprung	1. Rang U18	5,94m
Chiara Baumann	Hammerwerfen	1. Rang U18	42,38m

Schweizermeisterschaften Halle

Alessia Danelli	60m	2. Rang U18	7,78 Sek
Lynn Mantingh	200m	1. Rang U18	24,87 Sek
Alessia Danelli	Weitsprung	1. Rang U18	5,72m
Hanna Ferber	Weitsprung	2. Rang U16	5,25m
Nathacha Kouni	Kugelstossen	2. Rang U16	13,75m
Sales Junior Inglin	60m Hürden	2. Rang U20	7,87 Sek
Mohamed Sameul Islam	60m	2. Rang U16	7,42 Sek

Staffel Schweizermeisterschaften, Jona

4x100m U18 Frauen	Wernli, Mantingh, Danelli, Kouni	1. Rang	46,62 Sek
4x100m U18 Frauen	Wüest, Eisenhut, Schaad, Jovic	3. Rang	48,25 Sek
Olympisch U18 Frauen	Rickenmann, Jovic, Schaad, Mantingh	2. Rang	3:55,20

3 Personal

Ohne engagierte Personen funktioniert ein Verein wie der Leichtathletik-Club Zürich nicht. Der LCZ ist froh auf viele verschiedene Funktionäre zählen zu können, sei es im Vorstand, in der Geschäftsleitung oder im Trainerbereich.

3.1 Vorstände

Vorstand		
Nyfelner	Martin	Präsident
Aeschlimann	Marco	Vizepräsident
Krapf	Christian	Finanzen
Grob	Walter	Seniorenpräsident
Mettler	Samuel	Mitglied
Ebner	Wolfgang	Mitglied
Sack	Oliver	Mitglied

Seniorenvorstand		
Grob	Walter	Präsident
Wälti	Jeannot	Finanzen
Luigart	Gerda	
Muster	Peter	
Nater	Roger	
Schölly	Jürg	

3.2 Geschäftsleitung und angestellte Trainer

Geschäftsleitung			
Aeschlimann	Marco	Präsident	70%
Baumgartner	Daniel	Mitglied	10%
Zberg	Flavio	Bereich Athleten	20%

Geschäftsstelle / Sekretariat		
Wachter	Gaby	60%

Trainer mit Anstellungsverhältnis (nur LCZ Anstellung)			
Zberg	Flavio	400m Hürden	30%
Czington	Herbert	Stabhochsprung	35% (bis Mai)
Czington	Herbert	Stabhochsprung	Mandat (ab Mai)
Schönenberger	Rita	NW U18/U20	Mandat
Baumgartner	Daniel	NW U16	Mandat
Monteduro	Irene	Schülerabteilung	20%

3.3 Wettkampf OK

Funktionäre OK Wettkämpfe		
Mettler	Samuel	Chef OK
Zimmermann	Kurt	Wirtschaft
Zimmermann	Devi	Ass. Wirtschaft
Steybe	Marco	Zeitmessung
Dörig	David	Ass. Zeitmessung
Weissenberger	Philipp	Ass. Zeitmessung
Kvet	Peter	Material
Dörig	Werner	Material
Beck	Thomas	Rechnungsbüro

3.4 Trainer im Aktiv-, Nachwuchs- und Schülerbereich

Aktivtrainer und Nachwuchstrainer			
Ammann	Beat	Mittelstrecken (Aktive und NW)	ab Okt 17
Baumann	Andreas	Sprint	
Baumgartner	Daniel	Leiter NW U16	
Beck	Thomas	Langstrecken	
Berchtold	Rachel	Langstrecken	
Berchtold	Peter	NW U18/U20	
Bingisser	Martin	Hammer	
Cueni	Michelle	NW U16	
Czingon	Herbert	Stabhochsprung	
Damaris	Allotey	JEKAMI	neu
Farrag	Nora	NW U16	neu
Hediger	Andreas	Weitsprung	
Kunz	Werner	Diskus, Kugel (Aktive und NW)	
Mantingh	Maggie	NW U18/U20	
Marchand	André	Stab MK + Stab NW	
Muri	Jacqueline	Verant. NW Lauf	Bis Sept 17
Nyffenegger	Ruedi	NW Hochsprung	
Santini	Fausto	NW U16	
Schade	Torben	Mehrkampf	
Schäpper	Regula	Mittelstrecken (Aktive und NW)	
Schönenberger	Rita	Chefin NW U18/U20 - Kurzhü. Aktive	
Stokar	Julia	Mittelstrecken (Aktive und NW)	ab Okt 17
Vetter	Beat	Speer (Aktive und NW)	
Wagner	Matthias	NW U16	
Wälti	Claudia	NW U18/U20	
Weber	Gerry	Hochsprung	
Weissenberger	Philip	NW U16	
Wolfer	Martin	Langstrecken	
Zberg	Flavio	Langsprint/-hürden	

Schülertrainer			
Aeschlimann	Marco	Schüler Do	Ab März 17
Baumgartner	Dieter	Schüler Sa	
Dupinet	Thierry	Schüler Sa	
Fleischmann	Philipp	Schüler Mi	neu
Larcher	Stéphanie	Schüler Mi	
Laukenmann	Nina	Schüler Mi	
Mantingh	Maggie	Schüler Mi	
Marchand	André	Schüler Sa	
Monteduro	Irene	Schüler Mi	
Staub	Richard	Schüler Mi, Do	Bis März 17

4 Athleten

Zur Förderung der Athletinnen und Athleten führt Swiss Athletics zwei Nationalkader und ein Fördergefäss. Bei den Nationalkader wird zwischen Swiss Starters und Swiss Starters Future unterschieden. Um das Swiss Starters Kader aufgenommen zu werden, muss man nachweislich ein Leistungsniveau besitzen, dass der letzten bekannten EM-Limite entspricht. In das Gefäss Swiss Starters Future werden Athletinnen und Athleten ab 15 Jahren eingeteilt, die die Perspektive zur Teilnahme an U20 respektive U23 Grossanlässen haben. Zudem muss auch ein gewisses EM Potential gegeben sein.

Parallel dazu gibt es das Fördergefäss World Class Potentials, welches Athletinnen und Athleten mit herausragendem Potential individuell fördert. Dieses Gefäss ist auf eine mindestens vier Jahre dauernde Unterstützung ausgelegt und bezieht das gesamte Umfeld des Athleten mit ein.

4.1 Mitglieder Swiss Athletics Kader

Swiss Starter	
Alberto Dominik	Stabhochsprung
Brand Dany	400m Hürden
Büchler Nicole	Stabhochsprung
Burgunder Joel	200m, 400m
Gföhler Benjamin	Weitsprung
Hussein Kariem	400m Hürden
Schürmann Robine	400m Hürden

World Class Potential	
Moser Angelica	Stabhochsprung

Swiss Starter Future	
Elmer Tom	Mittelstrecken
Mantingh Lynn	Sprint
Inglin Sales Junior	Kurzhürden
Rosenthal Philipp	400m

4.2 Grossanlassteilnehmer

Die oberste Zielsetzung des LC Zürich lautet seit ein paar Jahren: «Wir wollen Athletinnen und Athleten entwickeln, die an den Europameisterschaften einen Platz im Final erreichen können.» Um dieses Ziel zu erreichen, wollen wir auf Stufe Nachwuchsgrossanlässe an jedem Anlass mit mindestens einem Athleten präsent sein.

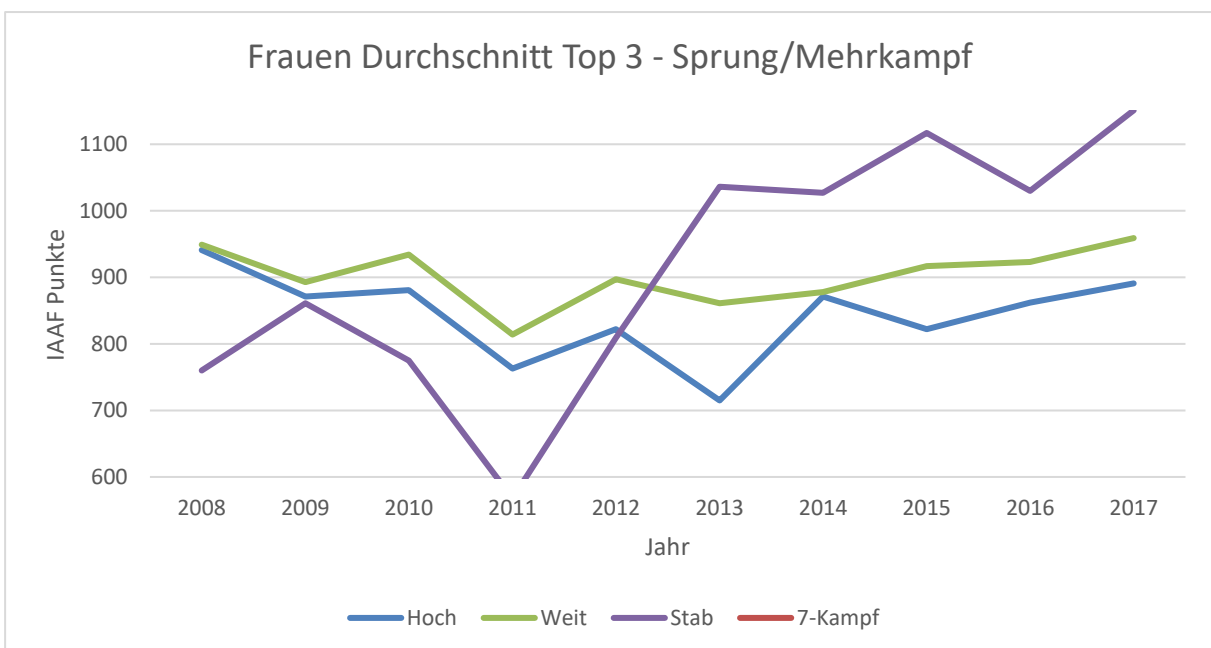
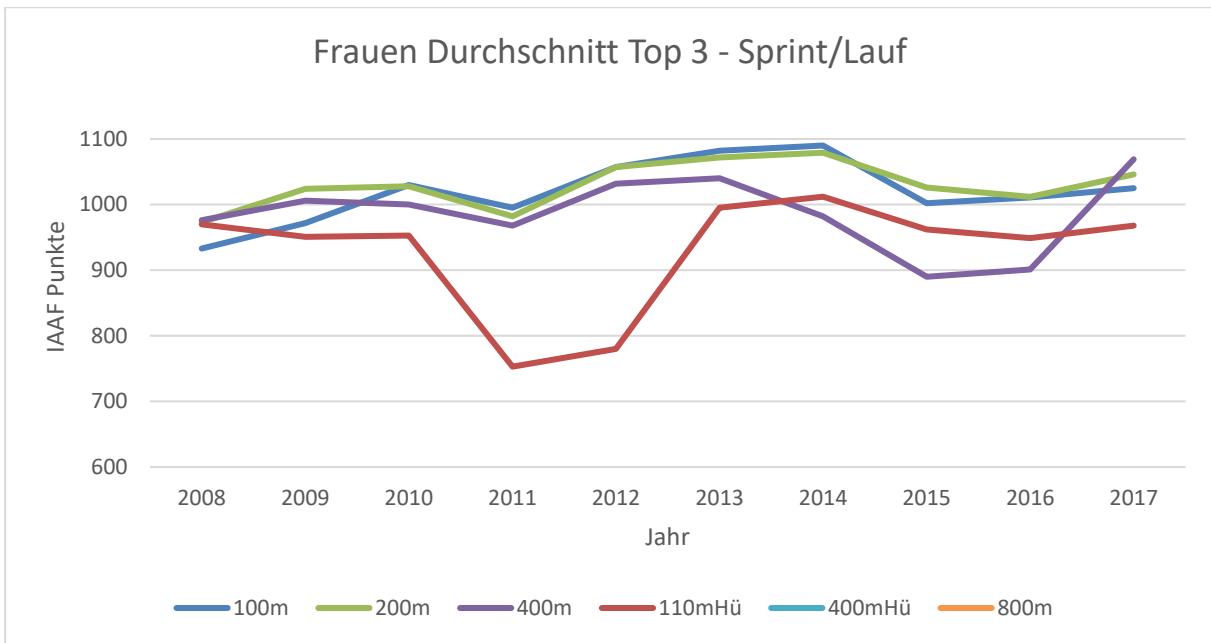
Betrachtet man in der Tabelle die Jahre 2016 und 2017, so sieht man, dass wir in diesen beiden Jahren diese Zielsetzungen erreicht haben. Wenn man die ersten zehn Jahre des Jahrhunderts mit den folgenden sieben Jahren vergleicht, sieht man auch eine deutliche Zunahme der Teilnahmen über alle Grossanlässe.

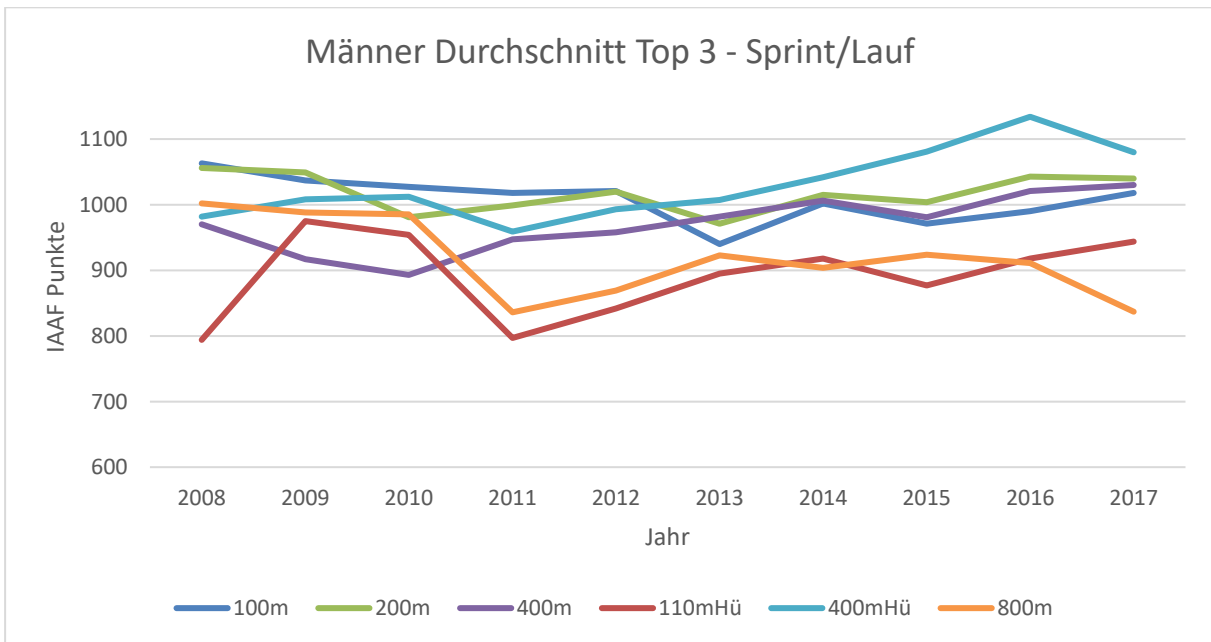
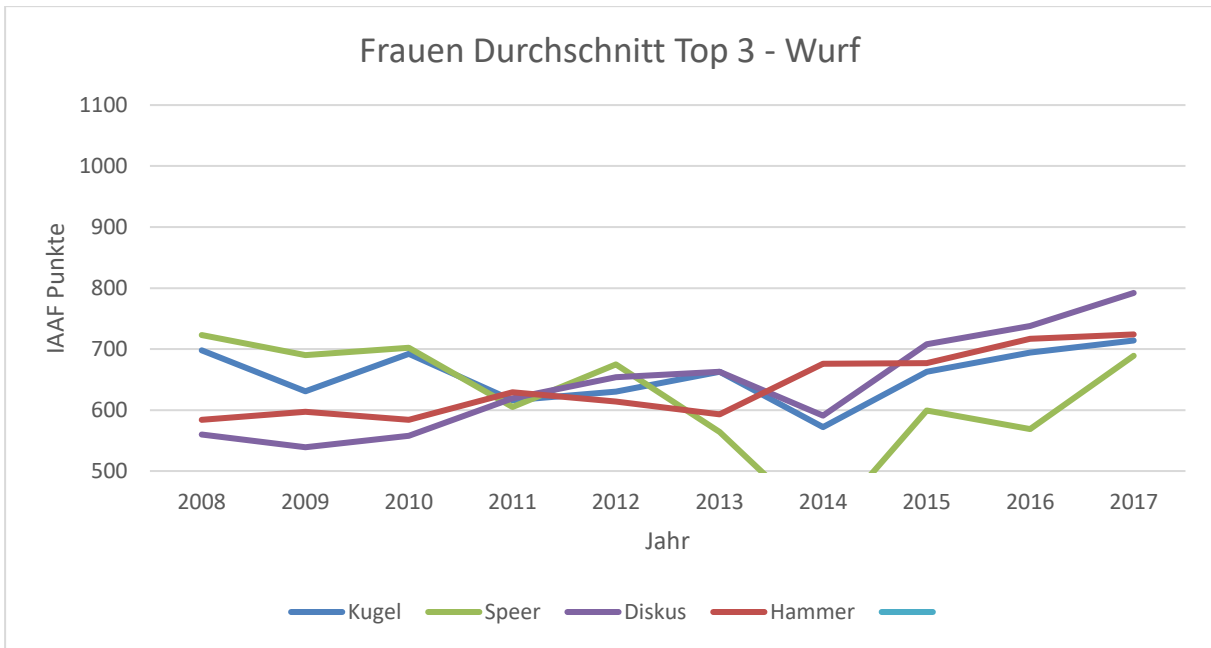
	OS	WM	EM	Hallen WM	Hallen EM	Universiade	U23 EM	U20 EM	U18 EM	U20 WM	U18 WM	EYOF
2000					1					1		
2001						3	1					
2002			5		3							
2003		1		2		1	2					
2004	1											
2005		2						3				
2006			7	1								
2007		4			1	1	4	4				
2008	1									3		
2009		4					3					1
2010			3	1						1		
2011		3				3	2	2			1	1
2012	4		6							2		
2013		2				2	3	3				1
2014			11							1		
2015		4			2	1	2	3			1	
2016	4		10	1					3	1		
2017		4			2	2	4	5				1
Total	10	24	42	5	9	13	18	17	3	9	2	4

4.3 Leistungsniveau der einzelnen Disziplinen

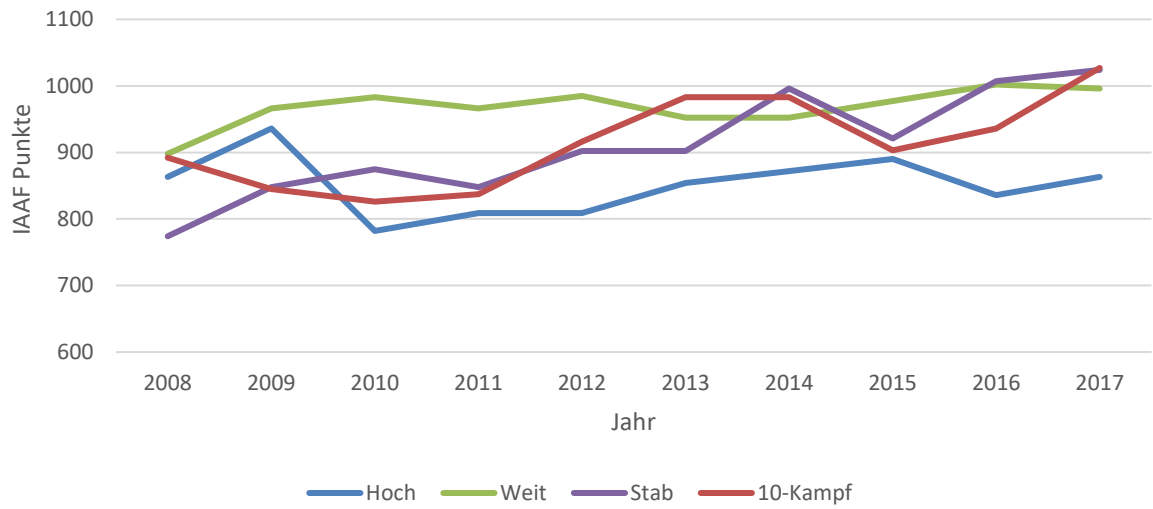
Im Rahmen eines Workshops von Vorstand und Geschäftsleitung, sowie einer Diplomarbeit von Flavio Zberg, wurden unter anderem die verschiedenen Disziplinen innerhalb des LCZ über die letzten 10 Jahre analysiert.

Die folgenden Grafiken zeigen jeweils die Durchschnittspunktezahl der besten 3 Resultate (sofern vorhanden) von LCZ Athletinnen und Athleten in den jeweiligen Disziplinen. Als Punktetabelle wurde hierzu die IAAF Wertungstabelle verwendet.

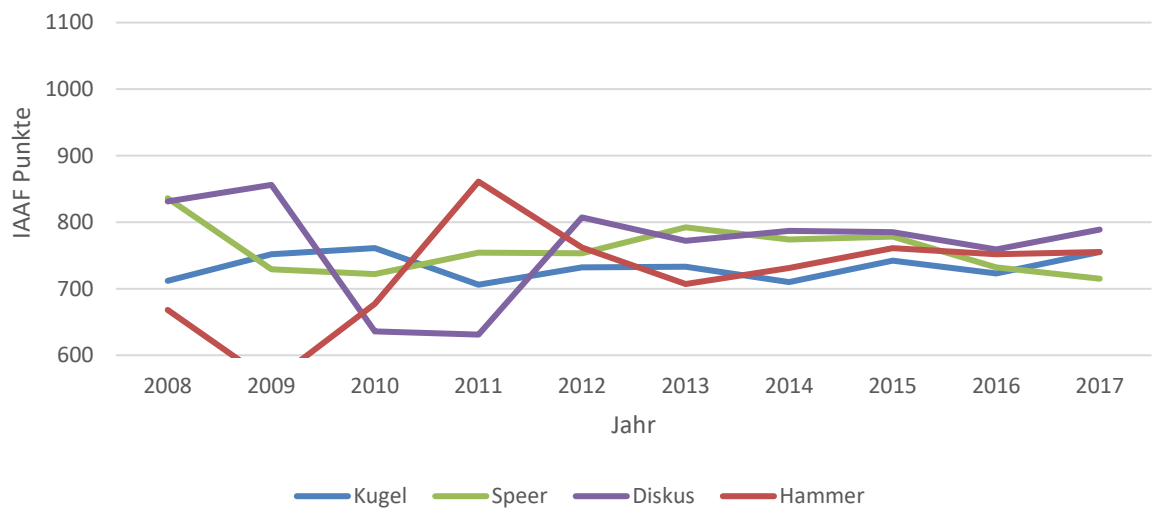




Männer Durchschnitt Top 3 - Sprung/Mehrkampf



Männer Durchschnitt Top 3 - Wurf



5 Finanzen

5.1 Bilanz per 31.12.2017

	31. Dez 17	31. Dez 16
<i>alle Beträge in CHF</i>		
Aktiven		
Flüssige Mittel	950'127	864'365
Wertschriften / Beteiligungen	-	-
Debitoren	13'972	29'081
Transitorische Aktiven	3'413	20'318
Betriebseinrichtungen	7'003	7'003
Vereinsbus	1	1
Total Aktiven	974'516	920'768
Passiven		
Kreditoren	-1'234	22'267
Transitorische Passiven	29'872	4'326
Rückstellungen	225'000	227'500
Vereinsvermögen inkl. Legate	407'876	397'349
Reserven	258'800	258'800
Total	920'313	910'241
Jahresergebnis	54'203	10'527
Total Passiven	974'516	920'768

5.2 Erfolgsrechnung 2017

	Rechnung 2016	Rechnung 2017	Budget 2017	Δ zu VJ	Δ zu BU
<i>alle Beträge in CHF</i>					
Ertrag					
Mitgliederbeiträge	126'719	122'919	122'500	-3%	0%
Freiwillige Beiträge (Frei /Ehren)	-	4'855	5'000	0%	-3%
Gönnerbeiträge	-	4'680	10'000	0%	-53%
Übrige Sponsoren	22'000	5'250	5'400	0%	-3%
Beiträge Leistungszentrum	38'500	37'850	40'000	-2%	-5%
Beitrag VfG	398'369	393'165	383'000	-1%	3%
Beitrag Jungenschule LCZ/Stadt ZH	24'390	23'698	25'000	-3%	-5%
Subventionen	45'348	38'652	50'000	-15%	-23%
J&S Gelder	31'961	29'611	30'000	-7%	-1%
Diverse Einnahmen	5'378	744	3'000	-86%	-75%
Wettkampfororganisation	30'573	251'135	149'500	721%	68%
Einnahmen Vereinsmagazin	6'690	5'836	10'000	-13%	-42%
Verkauf Sportartikel	30'515	9'295	10'000	-70%	-7%
LCZ Day	32'736	-	-		
Zinsen	473	192	350	-59%	-45%
Total Ertrag	793'653	927'882	843'750	17%	10%
Aufwand					
Personalaufwand	192'474	193'845	191'150	1%	1%
Funktionäre	27'450	25'725	26'500	-6%	-3%
Raumaufwand	37'760	38'290	38'000	1%	1%
Büro- und Verwaltungsaufwand	44'679	48'283	39'050	8%	24%
Nachwuchsabteilung	19'130	19'524	18'000	2%	8%
Materialaufwand	56'335	27'677	23'200	-51%	19%
Trainer	226'982	183'769	192'500	-19%	-5%
Spitzensport	69'722	79'867	79'300	15%	1%
Training und Wettkampf	32'398	29'109	30'500	-10%	-5%
Wettkampfororganisation	15'651	166'354	120'950	963%	38%
Aufwand Vereinsmagazin	17'310	17'264	17'100	0%	1%
Vereinsbus	4'128	7'073	5'000	71%	41%
Seniorenabteilung	21'256	20'477	22'000	-4%	-7%
Mehrwertsteuer	5'853	16'422	7'500	181%	119%
Abschreibungen Vereinsbus	11'999	-	-		
Total Aufwand	783'126	873'679	810'750	12%	8%
Jahresergebnis	10'527	54'203	33'000		

5.3 Budget 2018

	Rechnung 2017	Budget 2018	Δ RE17 zu BU18
<i>alle Beträge in CHF</i>			
Ertrag			
Mitgliederbeiträge	122'919	122'500	0%
Mitgliederbeiträge Frei-/Ehrenmitglied	4'855	5'000	3%
Mitgliederbeiträge Gönner	4'680	12'500	167%
Sponsoringeinnahmen	5'250	5'400	3%
Beiträge Leistungszentrum	37'850	35'000	-8%
Beitrag VfG	393'165	403'500	3%
Beitrag Jungenschule LCZ/Stadt ZH	23'698	25'000	5%
Subventionen	38'652	39'000	1%
J&S Gelder	29'611	35'000	18%
Diverse Einnahmen	744	500	-33%
Wettkampfororganisation	251'135	30'500	-88%
Einnahmen Vereinsmagazin	5'836	8'000	37%
Verkauf Sportartikel	9'295	10'000	8%
Zinsen	192	300	57%
Total Ertrag	927'882	732'200	-21%
Aufwand			
Personalaufwand	193'845	193'650	0%
Funktionäre	25'725	27'350	6%
Raumaufwand	38'290	38'000	-1%
Büro- und Verwaltungsaufwand	48'283	48'550	1%
Nachwuchsabteilung	19'524	17'000	-13%
Materialaufwand	27'677	25'700	-7%
Trainer	183'769	199'000	8%
Spitzensport	79'867	102'500	28%
Training und Wettkampf	29'109	34'000	17%
Wettkampfororganisation	166'354	15'800	-91%
Aufwand Vereinsmagazin	17'264	17'100	-1%
Vereinsbus	7'073	5'000	-29%
Seniorenabteilung	20'477	22'000	7%
Mehrwertsteuer	16'422	7'500	-54%
Total Aufwand	873'679	753'150	-14%
Jahresergebnis	54'203	-20'950	

5.4 Erläuterungen des Finanzchefs

Text: Christian Krapf

Ertrag 2017

Das Vereinsjahr 2017 konnte wiederum über Budget mit einem Gewinn von 54'203 abgeschlossen werden. Gratulation an Alle.

Mitgliederbeiträge

Um mehr Transparenz zu erhalten, haben wir erstmals die Beiträge aufgeteilt in ordentliche Mitgliederbeiträge, in freiwillige Beiträge (Frei-/Ehrenmitglieder) und in die neue Kategorie Gönnerbeiträge. Bis auf die Gönnerbeiträge konnten wir die Einnahmen im Bereiche des Budgets erzielen und sind auch im Mehrjahresvergleich in sich stabil und auch planbar. Bei der neu geschaffenen Kategorie der Gönner haben wir unser 1. Ziel für 2017 von Fr. 10'000 mit Fr. 4'680 leider verfehlt. Wie ihr aber aus den verschiedensten Aktivitäten (Flyer, Cluborgan, VIP Anlass) ersehen konntet, sind wir motiviert, im Jahr 2018 unser Ziel von Fr. 12'500 zu erreichen. Dazu sind wir aber auch auf Eure aktive Mithilfe und Netzwerke angewiesen.

Sponsoring Einnahmen

Im Jahr 2017 sind die Sponsoring Einnahmen für den Clubbetrieb praktisch versiegt. Ein ganz schwieriger Bereich und zusammen mit Weltklasse Zürich sind wir ständig auf der Suche nach möglichen neuen Sponsoren. Für 2018 planen wir ähnlich wie für 2017, nämlich Fr. 5'400. Erfreulich waren hingegen die Sponsoring Einnahmen für die SM 2017, dort wurden unsere Erwartungen klar übertroffen.

Beitrag VfG

Der Beitrag des VfG an den LC Zürich basiert auf fest definierten Positionen, die nach Aufwand vergütet werden. Im Vergleich zum Vorjahr ist der Beitrag fast identisch, liegt aber leicht über dem Budget, weil der VfG noch zusätzliche Kosten für Material und Schulung übernommen hat.

Wettkampforganisation

Dank sehr strukturierten und straffen Wettkampforganisationen konnten wir unsere Anlässe in 2017 finanziell sehr erfolgreich durchführen. Der Höhepunkt war sicher die SM im Letzigrund, welche wesentlich zu dem sehr positiven Jahresergebnis von Fr. 54'203 beigetragen hat. Wir hatten Einnahmen über alle Wettkampfanlässe von Fr. 251'135 und Aufwendungen von Fr. 166'354, somit ergibt sich ein Einnahmenüberschuss von rund Fr. 85'000. In den Kosten sind jedoch nur direkt mit dem Anlass verknüpfte Aufwendungen enthalten. Die Mehraufwendungen durch interne Kosten (Material, Personal u.w.m.) und zusätzliche MWSt von Fr. 10'000 müssten noch berücksichtigt werden.

Aufwand 2017

Personalaufwand

Der Personalaufwand bewegt sich im Bereiche des Vorjahres und des Budgets. Wurde auch für 2018 in gleichem Rahmen geplant.

Nachwuchsabteilung

Wir bewegen uns hier im Rahmen des Vorjahres und leicht über dem Budget, was in diesem Fall eher als positives Zeichen zu werten ist, denn die Kosten entstehen direkt aus der grösseren Anzahl Athleten die noch häufiger an Wettkämpfen teilnehmen.

Vereinsmagazin

Leider gehen die Inserate Einnahmen für unser Cluborgan stetig zurück. Es stehen Einnahmen von Fr. 5'836 (VJ 6'690) versus Ausgaben von Fr. 17'264 (VJ 17'310) gegenüber, was einen Verlust von Fr. 11'428 ergibt, welche die Jahresrechnung finanzieren muss. Eine Besserung steht nicht in Sicht. In naher Zukunft müssen wir auch dieses Thema wieder aktiv aufnehmen.

Budget 2018

Für 2018 sind keine speziellen Anlässe geplant, auch kein LCZ Day (für 2019 vorgesehen). Das Budget 2018 sieht einen Verlust von Fr. 20'950 vor. Darin enthalten ist aber auch die Neugestaltung einer LCZ Webseite. Weiter soll der Fokus im Jahr 2018 und in den folgenden Jahre vermehrt auf die Ausbildung und Förderung der eigenen Trainer und Athleten gesetzt werden. Dabei wird uns auch der VfG finanziell unterstützen.

6 Wettkampfororganisation

6.1 Rückblick eigene Anlässe 2017

Text: Samuel Mettler

Das Jahr 2017 war aus Sicht Wettkampfororganisation vor allem in der Freiluftsaison ein Spezielles. Anstelle mehrerer kleiner Anlässe haben wir mit den Nachwuchs-Regionenmeisterschaften Ostschweiz und den Schweizermeisterschaften zwei Grossanlässe organisiert. Da diese beiden Anlässe die Kapazitäten seitens OK und Kampfrichtern weitgehend ausreizte, wurde auf die Organisation weiterer Anlässe verzichtet, was leider auf kantonaler Ebene prompt zu einem Engpass für die Organisation der zahlreichen Q-Wettkämpfe im Nachwuchsbereich führte. Nur schon dies verdeutlicht die Bedeutung des LCZ als Wettkampfororganisator. Zusammen mit den Wettkämpfen im Winter wurden übers Jahr verteilt trotzdem diverse Anlässe durch den LCZ erfolgreich durchgeführt.

9. LCZ Hallenmeeting

Bereits zum neunten Mal durften wir im Bauch des Stadion Letzigrund das Hallenmeeting durchführen. Dabei nutzen wir den gesamten vorhandenen Platz, um den Athleten möglichst viele Disziplinen anbieten zu können. Dieses Jahr standen so Kugelstossen, Hochsprung, Weitsprung sowie Hürden und 60m auf dem Programm. Mehr Disziplinen, so gern wir auch möchten, können wir im Laufunnel und der Turnhalle nicht anbieten. Sinn und Zweck dieses Wettkampfes ist in erster Linie, eine Startmöglichkeit für unsere eigenen Athleten zu bieten. Und sie machten auch rege Gebrauch davon. So waren knapp die Hälfte aller Startenden Athletinnen und Athleten des LCZ.

Winter Wurf Event

Es war dies die dritte Austragung des Winter Wurf Event. Die Teilnehmerzahlen konnten weiter gesteigert werden, jedoch ist der Wettkampf auch schon beinahe an den Kapazitätsgrenzen angelangt. Die Kapazität einer Sportanlage wie dem Sihlhölzli ist für lange Würfe nun mal leider nicht allzu hoch, ausser man dehnt den Wettkampf über viele Stunden aus. Trotz der Kälte, um diese Jahreszeit natürlich normal, nutzen viele Werfer aus der ganzen Schweiz diese erste Möglichkeit im Jahr, um die Trainingsfortschritte des Winters zu testen.

Regionenmeisterschaften

Die Regionenmeisterschaften Ostschweiz der U16 und U14 Kategorien war zugleich ein logistischer Grossanlass und ein grossartiger Leichtathletikfest für unsere Nachwuchsathleten. Wie üblich an diesem Anlass, mussten in verschiedenen Disziplinen extrem grosse Athletenfelder bewältigt werden. Dank den guten Infrastrukturmöglichkeiten auf dem Sihlhölzli und der ausgezeichneten Helferarbeit konnten wir diese Herausforderungen hervorragend meistern.

Der zweitägige Event lief organisatorisch reibungslos ab und nicht zuletzt dank bestem Wetter konnte den jungen Athletinnen und Athleten auch beste Wettkampfbedingungen und ein tolles Erlebnis geboten werden.

Die hohen Athletenzahlen bedeuten nicht nur einen organisatorischen Grossaufwand, sondern führen auf der anderen Seite auch zu erfreulichen Einnahmen auf der finanziellen Seite. Gleichzeitig sind wir seitens LCZ einer der ganz wenigen Organisatoren landesweit, welche einen solchen Anlass vom OK bis zu sämtlichen Kampfrichtern, Zeitmessern usw. vollständig aus eigenen Kräften stemmen können. Weil es Freude macht, solche Anlässe in dieser Qualität auf die Beine stellen zu können haben wir uns für die nächsten Jahre wieder für die Durchführung der

Regionenmeisterschaften Ostschweiz beworben.

Schweizermeisterschaften Aktive

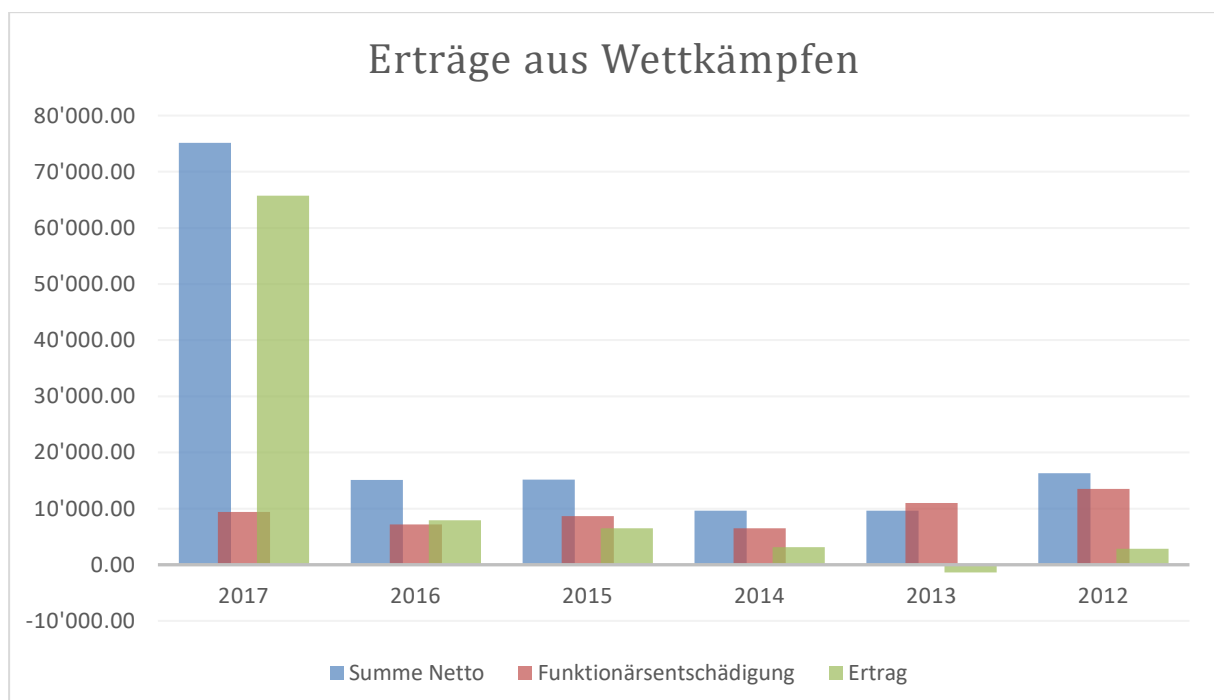
Die SM 2017 war ein grandioser Anlass und ein absolutes Highlight im Wettkampfkalender 2017! Wir haben für die Organisation und Durchführung von allen Seiten extrem positives Feedback erhalten und waren auch selber mit dem Geleisteten sehr zufrieden. Auch wenn sich das Wetter am einen der beiden Tage nicht von seiner schönsten Seite zeigte, konnten wir allen Athletinnen und Athleten optimale Wettkampfbedingungen bieten. Zudem haben wir es auch geschafft, alle Disziplinen im Stadion durchzuführen, was in den letzten Jahren nie der Fall war.

Auch finanziell war die SM sehr erfolgreich und zur Hauptsache am sehr positiven Jahresabschluss unseres Vereins beteiligt. Ausschlaggebend dafür waren in erster Linie die sehr erfolgreiche Arbeit im Sponsoringbereich. Doch auch im Ticketverkauf konnte ein stattlicher Betrag erwirtschaftet werden. Und dies obwohl über die Ticketaktion von Famigros an beiden Tagen zwischen 1000 und 2000 Personen gratis ins Stadion gekommen sind.

Ein herzliches Dankeschön gehört dem Organisationskomitee, welches in unzähligen Stunden den Anlass perfekt vorbereitet und durchgeführt hat. Dem OK gehörten die folgenden Personen an: Rachel Berchtold, Noemi Monteduro, Martin Nyfeler, Benedikt Röcker, Fausto Santini, Regula Schärer, Daniel Schenker, Philipp Weissenberger, Selina Wenger, Marco Aeschlimann.

UBS Kids Cup Schweizerfinal

Seit es den UBS Kids Cup gibt, findet der Abschluss und Höhepunkt der UBS Kids Cup Saison traditionell im Stadion Letzigrund statt, welches sich für den UBS Kids Cup Final nochmals im Weltklasse-Kleid präsentiert. So wie die 7 bis 15-jährigen Kids wie Stars durch den Wettkampf geführt und die Sieger gebührend geehrt werden, ist der Wettkampf auch ein einzigartiges Schaufenster für unseren Hauptsponsor UBS, sowie für den LCZ als organisierenden Verein. Auch bezüglich Helfereinsatz steht der Anlass nicht weit hinter Weltklasse Zürich zurück, insbesondere wenn man bedenkt, dass der Wettkampf über 8 Stunden dauert und von allen Kampfgerichten einiges an Kondition abverlangt.



6.2 Ausblick eigene Anlässe 2018

Nach dem eher aufwändigen und intensiven 2017 steht uns ein tendenziell gemütlicheres 2018 bevor. Gleich zu Beginn des Jahres organisieren wir am 14. Januar bereits zum 10. Mal das **LCZ Hallenmeeting** im Stadion Letzigrund. Trotz oder gerade wegen dem Jubiläum halten wir am bewährten Programm fest und wollen den Athletinnen und Athleten aus der Region einen guten Einstiegswettkampf in die Hallensaison bieten. Vor allem bei unseren eigenen Trainern und Athleten ist der Wettkampf beliebt.

Als zweiten Wettkampf organisieren wir die vierte Austragung des Winter Wurf Events. In diesem Jahr entsteht zum ersten Mal schweizweit eine kleine Serie von Winter Wurf Anlässen. Nach Zürich wird auch in Basel und zum Schluss in Bern ein Wettkampf stattfinden. Es ist sogar gelungen, eine Wertung über alle drei Wettkämpfe zu initiieren.

Zum Abschluss der Hallensaison dürfen wir dann am 10. März einen UBS Kids Cup Team Regionalfinal in der Sporthalle Im Birch durchführen. Hier erwarten wir bis zu 140 Teams mit gesamt haft etwa 750 Teilnehmern. Für Unterhaltung ist also gesorgt!

Der **UBS Kids Cup Day** ist ein interner Wettkampf, den wir für die UBS organisieren. An diesem Tag sind alle UBS Botschafter Athleten im Einsatz und absolvieren nebst einem Medienmarathon auch einen UBS Kids Cup. Das Interessante daran ist, dass sie den Wettkampf gemeinsam mit Medienvertretern, UBS Management Mitarbeitern sowie Vertretern von Weltklasse Zürich und Swiss Athletics absolvieren.

Nachdem wir 2017 Regionen- und Schweizermeisterschaften durchführen durften, backen wir im 2018 etwas kleinere Brötchen. Wir organisieren im Mai einen ersten Q-Wettkampf gefolgt von den Kant. Meisterschaften der Kategorien U16 und jünger. Dies sind beides Wettkämpfe, die wir in den letzten Jahren bereits mehrfach durchgeführt haben.

Nach den Sommerferien steht dann bereits die Weltklasse Zürich Woche auf dem Programm. Das **Volunteer Briefing** am Dienstagabend, der **Testwettkampf** am Donnerstagnachmittag und das grosse Highlight – **Weltklasse Zürich** – am Donnerstagabend. Nur zwei Tage später steht der Höhepunkt der UBS Kids Cup Saison 2018 an: der **UBS Kids Cup Schweizer Final**.

Sa, 14. Jan. 2018	10. LCZ Hallenmeeting	Letzigrund
Sa, 24. Feb. 2018	Winter Wurf Event	Sihlhölzli
Sa, 10. März 2018	UBS Kids Cup Team Regionalfinal	Im Birch
Mi, 25. April 2018	UBS Kids Cup Day	Letzigrund
Sa, 19. Mai 2018	Q-Wettkampf	Sihlhölzli
Sa, 7. Juli 2018	Kant. Meisterschaften U16 und jünger	Sihlhölzli
Di, 28. Aug. 2018	Jugend trainiert mit Weltklasse Zürich	Letzigrund
Mi, 29. Aug. 2018	Stabhochsprung im Hauptbahnhof	HB Zürich
Do, 30. Aug. 2018	Weltklasse Zürich	Letzigrund
Sa, 1. Sept. 2018	UBS Kids Cup Schweizer Final	Letzigrund

Wenn wir den Blick noch weiter in die Zukunft schweifen lassen, dann stehen uns in den kommenden Jahren zwei Wettkämpfe bevor, die wir aus dem 2017 sehr gut kennen. Aufgrund der guten Erfahrungen und den positiven Rechnungsabschlüssen haben wir entschieden, uns sowohl für die Durchführung von Regionenmeisterschaften, als auch von Schweizermeisterschaften zu bewerben. Die Regionenmeisterschaften 2020 wurden uns mittlerweile bereits zugesprochen und können geplant werden. Für die Schweizermeisterschaften 2022, notabene das Jahr unseres 100-jährigen Vereinsjubiläum, haben wir unsere Bewerbung platziert. Die definitive Vergabe erfolgt erst in zwei Jahren.

7 Mitgliederzahlen

Mitgliederzahlen per 31. Dezember sind immer mit Vorsicht zu geniessen, obwohl wir immer versuchen, unsere unklaren Mitgliedschaften (ja, die gibt es immer) vor dem Ende des Kalenderjahres zu bereinigen. Oftmals reagieren Mitglieder aber erst, wenn sie von uns wieder eine neue Mitgliederrechnung bekommen.

7.1 Übersicht über alle LCZ Mitgliederkategorien:

	2012	2013	2014	2015	2016	2017
Mitglieder per 1. Januar	743	773	748	714	715	692
Austritte	85	99	94	79	117	78
Eintritte	115	74	60	80	94	77
Ausschlüsse	0	0	0	0	0	0
Mitglieder per 31. Dezember	773	748	714	715	692	691
Schüler	129	121	95	94	81	85
Nachwuchs	89	90	86	87	93	92
Talent Zürich	3	2	0	0	0	0
Aktive	79	65	69	79	71	66
Aktive light (neu ab 2017)	-	-	-	-	-	2
Senioren	187	183	181	171	169	167
Veteranen	91	95	95	99	98	100
Freimitglieder	61	62	62	62	62	63
Ehrenmitglieder	34	35	35	36	36	34
Passivmitglieder	80	74	68	61	55	82
LCZ Fan (2009 – 2017)	20	21	23	26	27	-
Gönner	-	-	-	-	-	10

Im Vergleich zum Vorjahr konnten wir unsere Mitgliederzahl halten. Zum zweiten Mal in Folge liegen wir jedoch unter 700er Marke. Ob die an der GV 2017 beschlossenen Anpassungen längerfristig unsere Erwartungen erfüllen, muss sich noch zeigen.

Im Bereich der Aktiven hatten wir wieder einen Rückgang zu verzeichnen. Immerhin haben zwei Aktive in den neu geschaffenen Bereich Aktive light gewechselt. Diese Kategorie ist für Athleten gedacht, die mit der aktiven Leichtathletik aufhören, jedoch noch im Trainingsbetrieb mitmachen wollen. Der Jahresbeitrag orientiert sich an der Höhe des Seniorenbeitrages.

Im Bereich der Passivmitglieder konnten wir zumindest für einmal den Rückgang stoppen und das Vorjahresniveau halten. Die Reduktion des Jahresbeitrages in diesem Bereich hat einen Teil der höheren Jahresbeiträge der aktiven Mitglieder aufgebraucht. Jedoch sind wir der Meinung, dass wir durch diese Massnahme die Passivmitglieder länger an den LCZ binden können.

Die Schülerzahlen zeigen wir immer nur die halbe Wahrheit. Die ersten drei bis vier Jahrgänge unserer Schülerabteilung besuchen die Kurse des freiwilligen Schulsportes und werden nicht als Mitglieder des LCZ erfasst. Total sind dies im Kurs am Mittwoch und am Samstag ca. 80 Kinder.

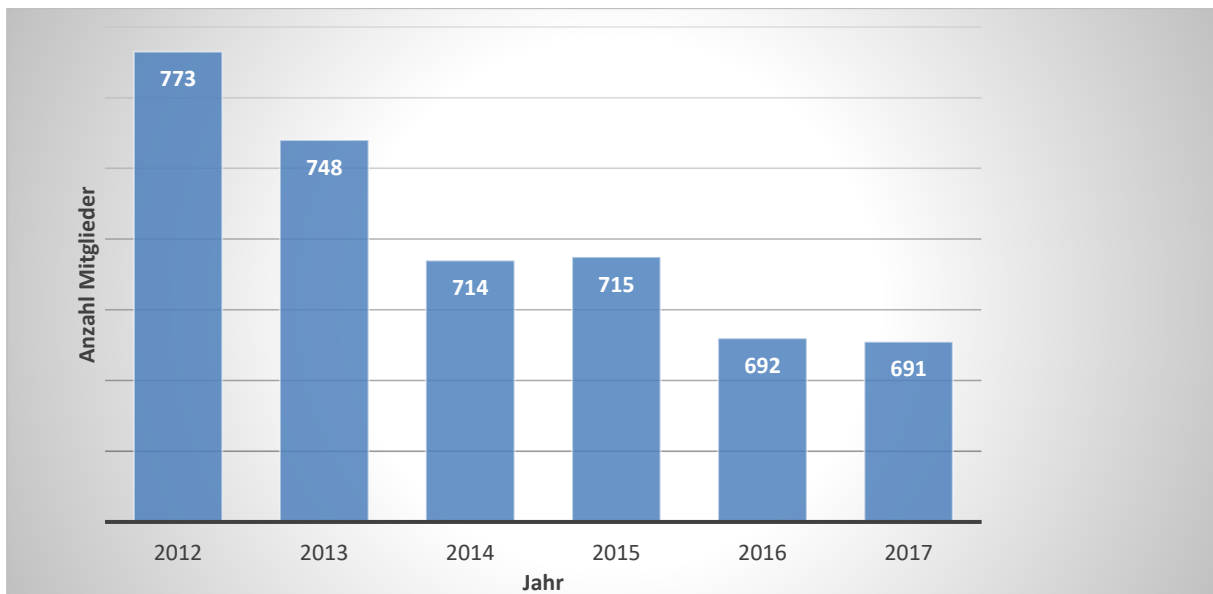


Diagramm 1: Anzahl Mitglieder per 31.12.2017

7.2 Kategorie Schüler

Die Korrektur, die wir vor drei Jahren im Schülerbereich vornehmen mussten, scheint abgeschlossen. Die Zahlen der Schülerkategorie sind im Vergleich zum Vorjahr leicht gestiegen. Hierbei muss erwähnt werden, dass wir die Schüler erst ab der Kategorie U12 in den LCZ aufnehmen. Vorher besuche sie die Kurse des freiwilligen Schulsports.

Diese Kurse, die wir mit unserer Mitgliederstatistik nicht erfassen, erfreuen sich weiterhin grosser Beliebtheit. Am Mittwochnachmittag sind meist über 50, am Samstagmorgen gegen 30 Kinder beim Training der U12 anwesend. Für Nachwuchs scheint also auf unterster Stufe gesorgt zu sein.

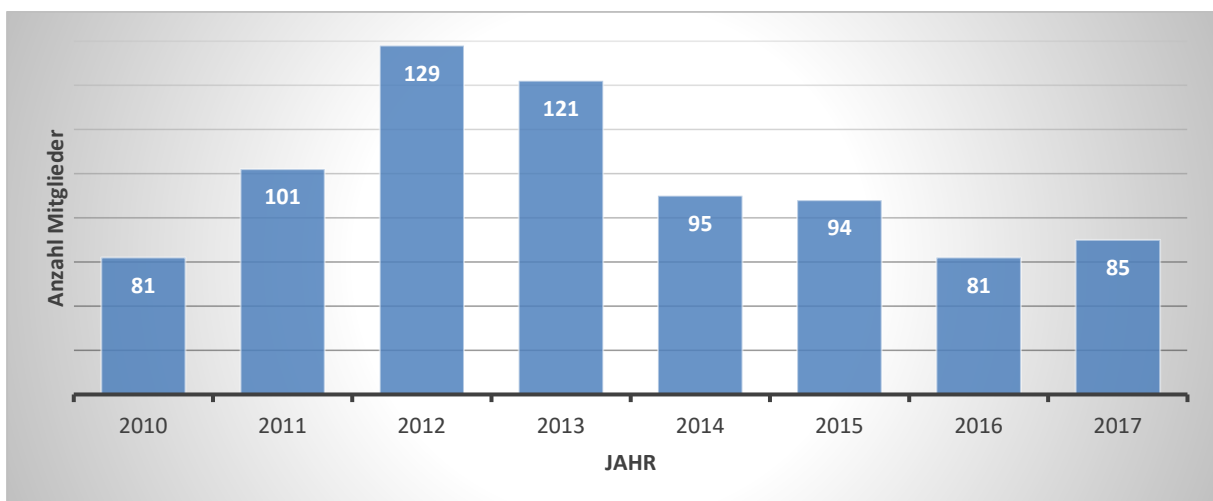


Diagramm 2: Anzahl Schüler per 31.12.2017

7.3 Kategorie Nachwuchs

Die Zahlen des Nachwuchsbereiches, also der Kategorien U20 bis U16 zeigen uns, dass wir auf dem richtigen Weg sind. Die Anforderungen an die Athletinnen und Athleten wurden in den letzten Jahren stetig gesteigert und dennoch bleiben die Zahlen weiterhin stabil. Nebst nationalen Erfolgen konnten LCZ Athletinnen und Athleten auch an Nachwuchsgrossanlässen Ausrufezeichen setzen und auf sich aufmerksam machen!

Wir wollen in diesem Bereich die Nummer 1 der Schweiz sein, die bestmögliche Nachwuchs-förderung bieten und junge Leichtathleten an den Leistungssport heranführen.

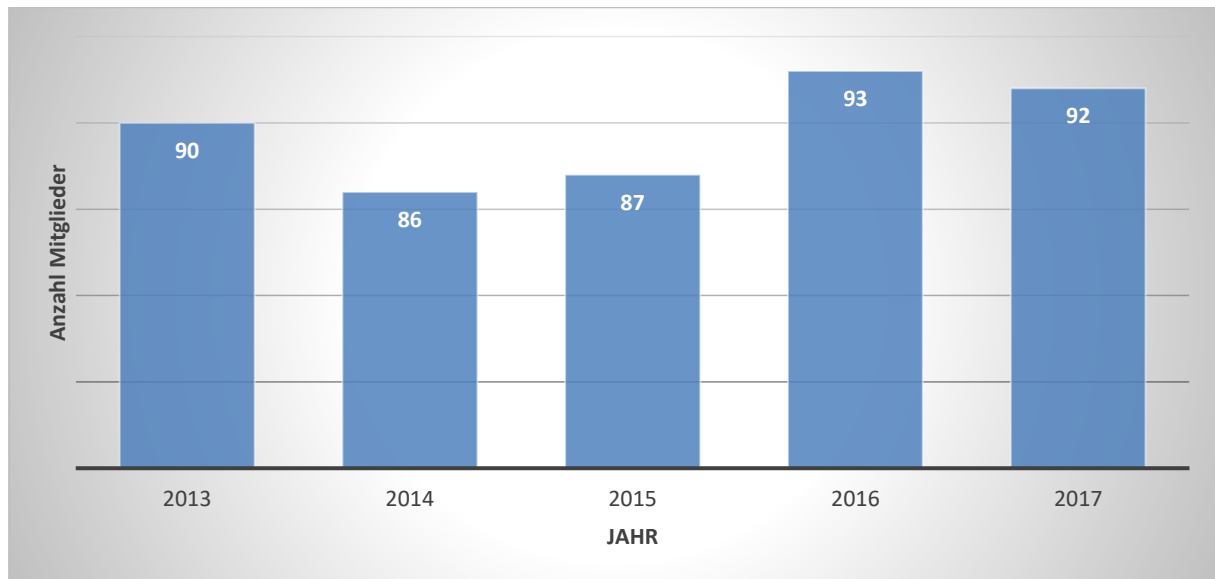
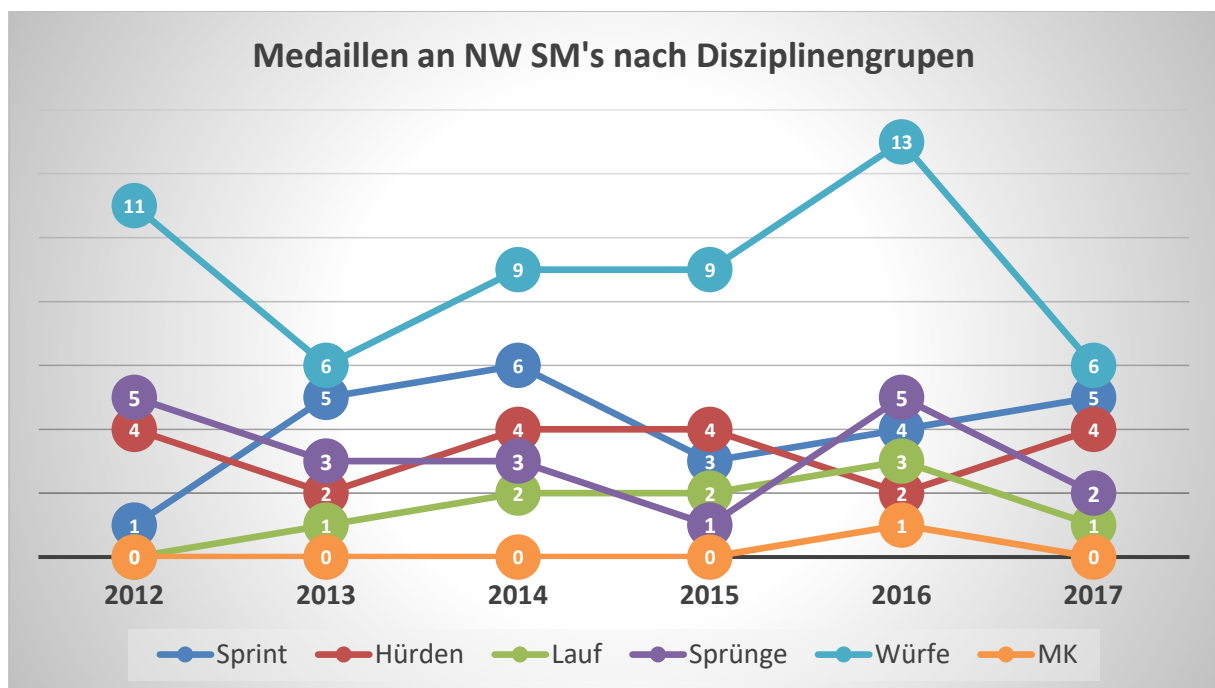


Diagramm 3: Anzahl Nachwuchsathleten per 31.12.2017



7.4 Kategorie Aktive

Das vorletzte Jahr war scheinbar nur ein Ausreisser nach oben und kein langfristiger Trend. Damit die guten Zahlen aus dem Nachwuchsbereich auch im Aktivbereich ankommen, braucht es noch mehr Anstrengungen unsererseits. Immerhin sind die Zahlen einigermassen stabil um 70 herum. Wir kommen leider nicht an die Zahlen aus früheren Jahrzehnten heran.

Die grösste Herausforderung bleibt, die Aktivathleten auch dann noch im Verein zu halten, wenn sich ihre Leichtathletik Laufbahn langsam dem Ende zu neigt. Hier beobachten wir, dass immer mehr Athleten nach ihrer Karriere auch gleich die Vereinsmitgliedschaft kündigen. Die lebenslange Vereinsmitgliedschaft ist nicht mehr selbstverständlich. Oft kehren die Athleten aber der Leichtathletik gar nicht den Rücken, sondern kehren lediglich in die Vereine zurück, wo sie gross geworden sind. Da dies in den meisten Fällen nicht der LCZ ist, verlieren wir sie als Mitglieder.

Es ist uns hier aber auch gelungen, einige unserer ehemaligen Athleten in der Funktion von Trainern oder im Wettkampf OK längerfristig in den Verein zu integrieren.

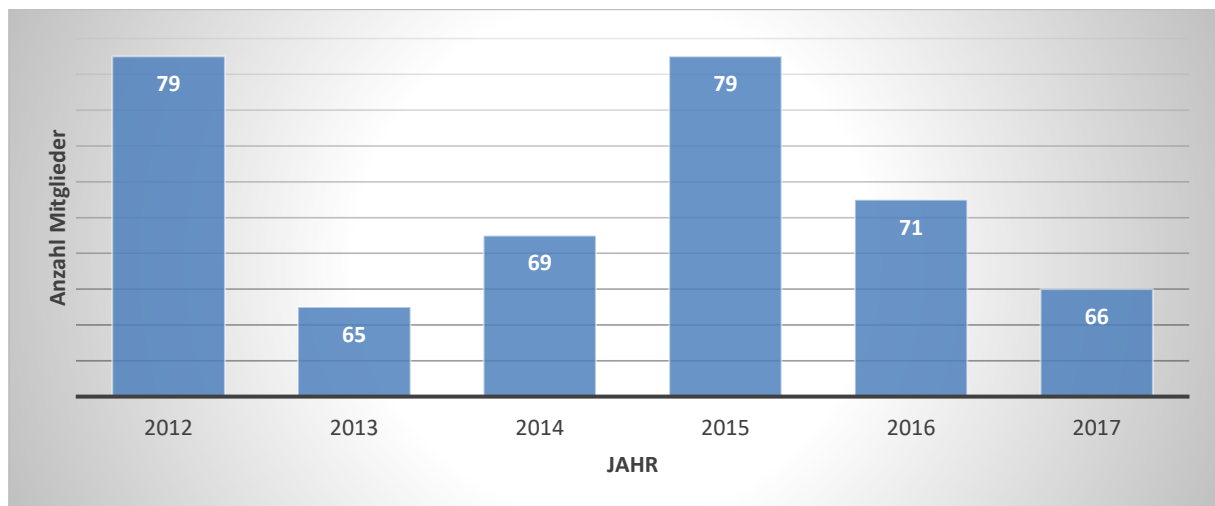


Diagramm 4: Anzahl Aktivmitglieder per 31.12.2017

7.5 Kategorie Passivmitglieder

An der GV 2017 wurde beschlossen, die Kategorie LCZ Fan aufzuheben und in die Passivmitglieder zu integrieren. Andererseits wurde auch der Jahresbeitrag der Passivmitglieder auf CHF 100.- gesenkt. Diese beiden Massnahmen haben zumindest zu keinem weiteren Rückgang der Mitgliederzahlen geführt. Jedoch führten sie in diesem Bereich zu einem Rückgang der Jahresbeitrag von ca. 5000.-

Wir gehen davon aus, dass sich die Entscheide der GV 2017 längerfristig dennoch positiv auswirken werden und die Passivmitglieder dem LCZ treu bleiben.

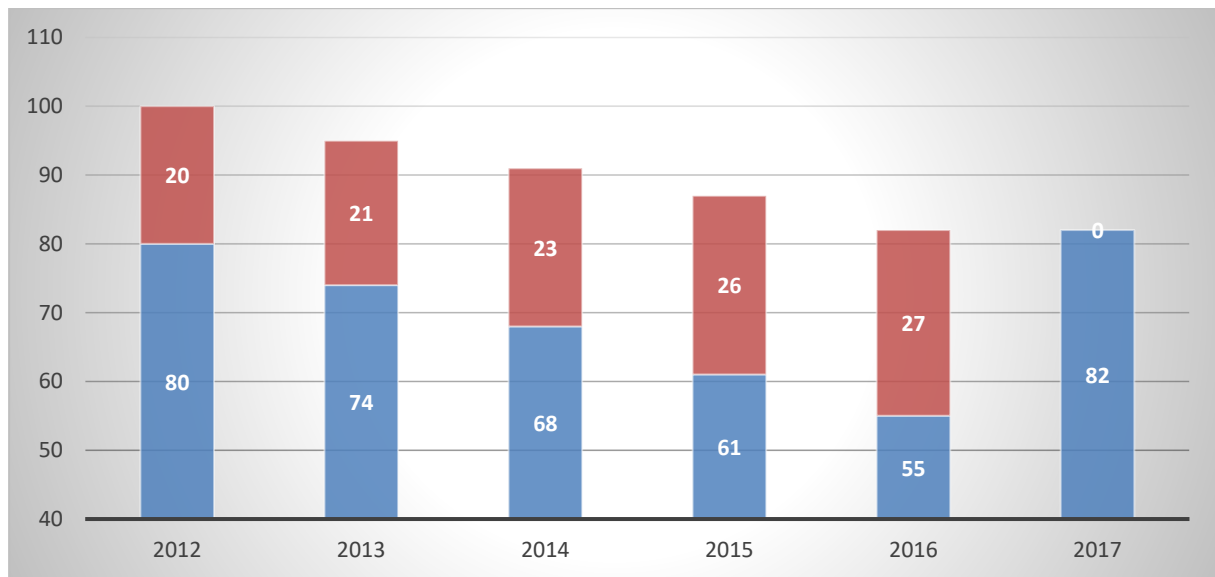


Diagramm 5: Anzahl Passiv und Fan Mitglieder per 31.12.2017

8 Gönner

Nach der GV 2017 haben wir unsere neuste Gruppierung gestartet, die Gönner. Diese wurden explizit nicht als neue Mitgliederkategorie, sondern als zusätzliche Gruppierung in die Statuten eingefügt. Im ersten Jahr ist es uns gelungen, 10 Gönner für den Verein zu gewinnen. Zum grossen Teil sind dies Personen, die auch vorher schon Vereinsmitglied waren, den Verein jedoch gerne mit einem zusätzlichen Beitrag unterstützen. Ebenfalls konnten wir im Herbst die Gönner zum ersten VIP Anlass einladen, wo wir die erfolgreichsten Athletinnen und Athleten geehrt haben.

Für das kommende Jahr haben wir uns eine klare Steigerung der Gönnerzahlen vorgenommen.